

zeitige Inbetriebnahme neuer Industriekapazitäten und hemmte die Erhöhung des Lebensniveaus der Werktätigen, weil ungenügend Wohnraum geschaffen und das landwirtschaftliche Bauprogramm schlecht erfüllt wurde.

Die für die Bauwirtschaft verantwortlichen Staats- und Wirtschaftsorgane und die Parteiorganisationen im Bauwesen orientierten sich ungenügend auf die vorrangige Entwicklung des sozialistischen Sektors im Bauwesen. Der Anteil der volkseigenen Betriebe an den Bauleistungen betrug 1957 53,5 Prozent gegenüber 58 Prozent im Jahre 1953. Der Ausbau, ein wichtiger Teil der Bauwirtschaft, liegt sogar nur zu 33 Prozent im sozialistischen Sektor.

Die Industrialisierung wurde vorwiegend nur als technisches Problem gesehen und nicht eng mit der Stärkung des sozialistischen Sektors verbunden. Das führte dazu, daß die Industrialisierung des Bauens gehemmt wurde. Besonders unbefriedigend ist der Stand der Industrialisierung des Industriebaus und des Ausbaus.

Der starke privatkapitalistische Sektor und das Handwerk haben die Entwicklung negativ beeinflußt. Die außerordentliche Zersplitterung in viele Kleinbetriebe und die sich daraus ergebende wesentlich geringere Produktivität als im volkseigenen Sektor haben die Produktionssteigerung und die Industrialisierung aufgehalten.

Obwohl die 1. und 2. Baukonferenz und andere Beratungen wichtige Fragen der Entwicklung des Bauwesens behandelten und die Partei konkrete Aufgaben gestellt hat, fehlte es an der zielstrebigem Durchführung dieser Aufgaben, weil es keine einheitliche Lenkung und Leitung des Bauwesens gab.

Das Ministerium für Bauwesen stützte sich ungenügend auf die breite Masse der Bauschaffenden. Die Erziehung der Bauschaffenden zum sozialistischen Denken und Handeln und die Festigung der Arbeitsdisziplin wurden vernachlässigt.

Die Ergebnisse der Arbeit der Deutschen Bauakademie auf dem Gebiet der Forschung und Wissenschaft und deren Einführung in die Praxis waren ungenügend.

Verkehrswesen

Die Werktätigen des Verkehrswesens haben in der Berichtsperiode mit Erfolg große Anstrengungen unternommen, um die von Jahr